

BUCHBESPRECHUNGEN

LOHMANN, M. & HAARMANN, K.:

Vogelparadiese. 122 Biotope zwischen Wattenmeer und Bodensee. Verlag P. Parey, Hamburg/Berlin 1989. Gesamtpreis DM 56,--.

Band 1 Norddeutschland und Berlin. 319 S., 91 farb. Abb., 67 farb. Karten, 74 Vogelzeichn.; DM 32,--.

Band 2 West- und Süddeutschland. 287 S., 58 farb. Abb., 65 farb. Karten, 45 Vogelzeichn.; DM 32,--.

Wie in Großbritannien schon seit Jahrzehnten üblich, liegt nun auch für die Bundesrepublik Deutschland und Berlin-West ein "Ornithologen-Baedeker" vor, ein Reiseführer zu wichtigen und interessanten vogelkundlichen Beobachtungspunkten zwischen Uthörn und Berchtesgaden. Im Taschenbuchformat, gut geeignet für das Handschuhfach, werden, relativ gleichmäßig über das Bundesgebiet verteilt, 122 Gebiete im Hinblick auf ihre Lage, Größe, Landschaft und Lebensräume, ornithologische Bedeutung, Beobachtungsmöglichkeiten und Gefährdung beschrieben. Aktuelle Beobachtungsdaten der Brut- und Gastvögel - Stand meist Mitte der 80er-Jahre, z.T. bis 1988! - sowie Literaturangaben und Ansprechpartner runden jede Gebietsbeschreibung ab. Farbige Karten und Lagepläne sowie eine charakteristische Biotopaufnahme ergänzen den Eindruck und verlocken zu einem Besuch jedes der beschriebenen Gebiete.

Auch wenn die Herausgabe eines derartigen Werkes unter Vogelkundlern und Naturschützern nicht unumstritten ist und von vielen mit eher gemischten Gefühlen gesehen werden mag - worauf sowohl die Autoren wie auch Prof. Reichholf in ihren Einführungen eingehen - sollte die positive Öffentlichkeitswirksamkeit doch nicht unterschätzt werden. Die Zeiten, in denen das Wissen über letzte Refugien und Standorte gefährdeter Arten das Privileg einiger Eingeweihter war, sind heute leider vorbei. Wirksamer Schutz in einem dicht besiedelten Land wie der Bundesrepublik ist nur noch durch das Verständnis, aber auch den politischen Druck einer breiten Öffentlichkeit möglich. Durch die Beschreibung konkreter Beobachtungsmöglichkeiten und die Angabe der Kontaktadressen betreuender Vereine, Verbände oder Einzelpersonen werden Besucher gelenkt und Störungen vermieden. Das Buch zeigt, daß es vielerlei Möglichkeiten gibt, Naturschutzgebiete kennenzulernen, ohne darin zu einem weiteren Störfaktor zu werden. Nicht mit papierernen Verboten ist der bedrohten Tierwelt zu helfen, sondern nur durch bessere Betreuung der Schutzgebiete - unter behutsamer Einbeziehung des Menschen, wie die Autoren im einführenden Kapitel des 1. Bandes betonen. Bleibt an Autoren und Verlag nur

noch der Wunsch, nach Öffnung der innerdeutschen Grenze möglichst bald einen dritten Band über das Gebiet der DDR folgen zu lassen, in der Hoffnung, daß auch dort, gerade im Grenzgebiet, eine Besucherlenkung funktioniert, ehe bundesdeutsche Vogelbeobachter und Tierfotographen ziellos über letzte Refugien herfallen.

NEEDON, C., PETERMANN, J., SCHEFFEL, P. & SCHEIBA, B.:

Pflanzen, Tiere, Spuren ... Ein Naturführer für die ganze Familie.

Verlag P. Parey, Hamburg/Berlin 1989: 279 S., 1.900 farb. Abb. auf 240 Tafeln, DM 29,80.

Der vorliegende Naturführer empfiehlt sich als Buch-Erstausrüstung für freilandbiologische "Einsteiger", als Geschenk für interessierte Jugendliche (ab 12 Jahre) oder als Grundausrüstung von Klassen- und Exkursionsbibliotheken. Auf insgesamt 240 Farbtafeln werden mehr als 1.900 charakteristische Tier- und Pflanzenarten abgebildet und mit kurzen Informationstexten vorgestellt. Das Buch ist in zwei klar voneinander getrennte Abschnitte, einen floristischen und einen faunistischen, gegliedert, jedem Teilbereich ist ein, allerdings sehr grober Typen- oder Formenschlüssel vorangestellt. Sinnvoll wäre es sicherlich gewesen, den Umfang des Bandes auf den Binnenlandsbereich zu beschränken und marine Formen auszuklammern, die im vorliegenden Fall - Schwämme, Hohltiere, Mollusken, Krebse - eher Verwirrung stiften.

Im Anhang finden sich dann interessante Details, wie Blattformen, Knospen, Borken, Larvenstadien, Vogeleier sowie Spuren wie Trittsiegel, Losung, Nester und Fraßspuren. Ein Register der lateinischen und deutschen Artnamen rundet den Band ab, der aufgrund seiner robusten Bindung und festen Einbanddecke seine ostdeutsche Herkunft nicht ganz verbergen kann, dafür aber auch größere Strapazen auf Klassenfahrten, -Exkursionen, in naturkundlichen Kinder- und Jugendgruppen überstehen dürfte.

G. Nottbohm

JEDICKE, E.:

Biotopverbund. Grundlagen und Maßnahmen einer neuen Naturschutzstrategie. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 1990. 255 S., 20 Farb- u. 84 Schwarzweiß-Fotos; DM 78,--.

Die zunehmende Bedrohung von Tieren und Pflanzen durch intensive Landnutzung macht es notwendig, flächendeckend Naturschutzstrategien zu entwickeln und somit der Verinselung wertvoller Biotope entgegenzuwirken. Unter dem Schlagwort "Biotopverbund" faßt das Buch die Grundlagen und In-

formationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus Wissenschaft und Praxis zusammen. In neun Hauptkapiteln werden folgende Themen behandelt:

Einleitung: Wandel der Kulturlandschaft. Netzwerk Natur als Vorbild. Natur auf Inseln: die Verinselung und ihre Folgen. Biotopverlust und Strukturverarmung. Habitatinseln und ihre Konsequenzen. Ein Netz von Lebensräumen: die Theorie des Biotopverbundes. Verbundelemente in verschiedenen Ökosystemen. Der Flächenanspruch des Naturschutzes. Ebenen und Möglichkeiten der Planung: Integration in die Regional- und Bauleitung. Fragen der Finanzierung. Kartieren des Ist-Zustandes - der erste Schritt: Methodik der Kartierung. Kartiererergebnisse und ihre Bewertung. Schutzgebiete: Grundpfeiler des Konzepts. Ein Netz knüpfen: Trittsteinbiotope und linienhafte Korridore. Extensivierung der gesamten Flächennutzung. Chancen und Grenzen eines flächendeckenden Biotopverbunds: Möglichkeiten der Realisierung.

Am Schluß des Buches sind Fachbegriffe erläutert, die Literatur für jedes Kapitel aufgelistet, und ein Sachregister dient zum schnellen Nachschlagen.

Das handliche und gut gegliederte Buch ist für jeden im Naturschutz Handelnden ein hilfreiches Nachschlagewerk. Der in Text und Bildern interessant dargestellte Inhalt ist leicht verständlich geschrieben.

L. Nitsche

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturschutz in Nordhessen](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [11_1990](#)

Autor(en)/Author(s): Nottbohm Gerd, Nitsche Lothar

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 182-184](#)